



REGLEMENT TRAIL 2027

Stand 5. OKTOBER 2026

INHALTSVERZEICHNIS

1.	Allgemeines	4
2.	Strecken	4
2.1.	Strecke Sprint	4
2.2.	Strecke Mountopolis Vertical	5
2.3.	Strecke MUZ14.....	5
2.4.	Strecke MUZ30	5
2.5.	Strecke RK50	5
2.6.	Strecke TUX070	6
2.7.	Strecke Z101+	6
2.8.	Ersatzstrecken.....	8
2.9.	Änderungen der Strecken oder des Zeitlimits	8
2.10.	Streckenmarkierung	8
3.	Teilnahmevoraussetzungen.....	9
3.1.	Teilnahme	9
3.2.	Mindestalter.....	9
4.	Wertungskategorien	10
5.	Anmeldung.....	11
5.1.	Anmeldegebühr	11
5.2.	Begrenzte Teilnehmerzahl.....	11
5.3.	Änderung oder Stornierung der Teilnahme	12
5.4.	Leistungen	13
6.	Ausrüstung	14
6.1.	Pflichtausrüstung.....	14
6.2.	Stöcke	16
6.3.	Kopfhörer	16
6.4.	No-Cup-Policy.....	16
7.	Rennregeln	17
7.1.	Zeitmessung.....	17
7.2.	Tragen der Startnummer	17
7.3.	Verhalten auf der Strecke.....	17
7.4.	Aufgabe oder Disqualifikation.....	18
7.5.	Kampf gegen Doping.....	18

7.6.	Strafen	18
7.7.	Einspruch	19
8.	Resultate und Preisverleihung	20
8.1.	Resultate	20
8.2.	Preisverleihung.....	20
9.	Organisation und Rennkomitee	20
9.1.	Organisation	20
9.2.	Rennkomitee.....	20
10.	Haftung und Versicherung	21
11.	Rechtsvorschriften.....	22

1. ALLGEMEINES

Die Mayrhofen Ultraks Zillertal sind eine seit 2019 jährlich in Mayrhofen im Zillertal stattfindende Traillaufveranstaltung mit verschiedenen Wertungskategorien und Kinderlauf, die erstmals am 22.06.2019 ausgetragen wurde. Bei den Mayrhofen Ultraks können die Läufer*innen eine von insgesamt sechs Strecken wählen und ein Berglaufevent der Extraklasse vor einer atemberaubenden alpinen Kulisse erleben. Die Mayrhofen Ultraks Zillertal werden vom Tourismusverband Mayrhofen-Hippach unterstützt.

Die Mayrhofen Ultraks Zillertal finden im Jahr 2027 im Zeitraum zwischen 03.-04. September statt.

2. STRECKEN

Die detaillierten Pläne und Profile der verschiedenen Strecken sind auf der Website mayrhofen.ultraks.com verfügbar und werden bei Änderungen aktualisiert. Das Gleiche gilt für Startzeiten und Zeitlimits, die kurzfristig geändert werden können.

Die Pflichtausrüstung ist unter 6.1 aufgeführt und wird vor dem Start kontrolliert. Fehlende Ausrüstungsgegenstände führen zum Ausschluss vom Start.

Die Distanzen wurden so exakt wie möglich gemessen. Trotzdem ist es möglich, dass Laufuhren geringe Unterschiede in Distanz oder Höhenmeter ausweisen. Da Laufuhren im Normalfall eine Toleranzgrenze von bis zu 5% haben, kann das im Falle der 50k bis zu 2,5 km ausmachen.

2.1. Strecke Sprint

Länge: 7,1 km

D+/D-: 350 m

Startpunkt: Marktgemeinde Mayrhofen

Ziel: Marktgemeinde Mayrhofen

Startzeit und Datum: siehe Website

2.2. Strecke Mountopolis Vertical

Länge: 8,5 km

D+/D-: 1.250 m

Startpunkt: Marktgemeinde Mayrhofen

Ziel: Bergstation Penken

Startzeit und Datum: siehe Website

2.3. Strecke MUZ14

Länge: 14 km

D+/D-: 900 m

Startpunkt: Marktgemeinde Mayrhofen

Ziel: Marktgemeinde Mayrhofen

Startzeit und Datum: siehe Website

2.4. Strecke MUZ30

Länge: 30 km

D+/D-: 2.000 m

Startpunkt: Marktgemeinde Mayrhofen

Ziel: Marktgemeinde Mayrhofen

Startzeit und Datum: siehe Website

2.5. Strecke RK50

Länge: 50 km

D+/D-: 3.200 m

Startpunkt: Marktgemeinde Mayrhofen

Ziel: Marktgemeinde Mayrhofen

Startzeit und Datum: siehe Website

Cut-Off Zeit: siehe Website

2.6. Strecke TUX070

Länge: 70 km

D+/D-: 4.400m

Startzeit und Datum: siehe Website

Startpunkt: Parkplatz Gletscherbahn Hintertux

Ziel: Marktgemeinde Mayrhofen

Cut-Off Zeiten: siehe Website

Die TUX070 Strecke startet als einzige Strecke am Parkplatz der Gletscherbahn in Hintertux. Läufer*innen haben die Möglichkeit mit einem Bus von Mayrhofen zum Start zu gelangen (zubuchbar bei der Anmeldung). Taschen können mit in den Bus genommen werden und werden anschließend wieder nach Mayrhofen gefahren und können bei der Gepäckabgabe abgeholt werden. Die Abfahrtszeiten des Busses werden frühzeitig auf der Website bekannt gegeben.

Das Pflichtmaterial (6.1) wird vor dem Start kontrolliert, bei fehlendem Equipment ist ein Start nicht möglich.

2.7. Strecke Z101+

Länge: 101+ km

D+/D-: 7.600 m

Höchster Punkt: Schönbichler Horn, 3.134m

Startzeit und Datum: siehe Website

Cut-Off Zeiten: siehe Website

Zur Abholung der Athleten bei den Cut-Off Zeiten an der Greizer Hütte und Kasseler Hütte werden vom Veranstalter Shuttle organisiert. Die Kosten dieser sind im Startgeld enthalten. Bei allen anderen Ausstiegsmöglichkeiten sind die Kosten der Abholung vom Athleten selber zu tragen.

Die 101+km lange Strecke wird als semi-autonomes Rennen gelaufen. Die Strecke ist aus Umweltschutzgründen nur wenig markiert und verläuft zum Großteil über die Wanderwege des Berliner Höhenweges. Läufer*innen müssen sich im Vorfeld mit den GPX Daten oder der Karte vertraut machen und sich anhand derer orientieren.

Jede*r Teilnehmer*in muss einen Nachweis über ein Ultra-Ergebnis (min. 100km und 5.000hm) in den letzten beiden Jahren erbringen. Dieses muss bei der Anmeldung

eingereicht werden. Nach Prüfung des Ergebnisses durch den Veranstalter wird die Anmeldung bestätigt und wirksam. Außerdem muss mit Rennstart eine in Österreich gültige Bergungsversicherung vorliegen.

Die Verpflegung erfolgt in Eigenregie der Läufer – nur an ausgewählten Hütten wird es Verpflegungspunkte geben. Diese werden auf der Homepage kommuniziert.

Jede*r Läufer*in ist aus Sicherheitsgründen verpflichtet, einen vom Veranstalter gestellten GPS-Tracker durchgängig mitzuführen und über ein Mobilfunkgerät für die Rennleitung und die Bergrettung erreichbar zu sein.

Supporter zur Versorgung mit Essen und Getränken dürfen die Athlet*innen auf der gesamten Strecke unterstützen.

Pacer sind nur ab Samstag (Zamsgatterl) erlaubt! Es sind maximal zwei Pacer erlaubt, allerdings nicht nicht zur selben Zeit. Alle Pacer müssen vorab beim Veranstalter im Time2Win Profil eingetragen werden.

Das Pflichtmaterial (6.1) wird vor dem Start kontrolliert, bei fehlendem Equipment ist ein Start nicht möglich.

Am Donnerstag, den 02.09. wird es am Abend ein Runner's Briefing geben. Dies ist für alle Läufer*innen obligatorisch. Eine online-Teilnahme ist nach vorheriger Anmeldung im Time2Win Profil.

2.8. Ersatzstrecken

Sollten die Rennen aufgrund von Witterungsbedingungen auf den geplanten Strecken nicht möglich sein, werden – sofern die Möglichkeit besteht – Ersatzstrecken angeboten.

Bei einer witterungsbedingten Absage des Z101 werden die Athlet*innen auf den TUX070 umgeschrieben. Bei witterungsbedingter Absage des Z101 und des TUX070 werden alle Starter*innen auf den RK50 umgeschrieben.

2.9. Änderungen der Strecken oder des Zeitlimits

Bei schlechtem Wetter und aus Sicherheitsgründen behält sich der Organisator das Recht vor, das laufende Rennen abubrechen, die Strecken und/oder die Kontrollpunkte anzupassen sowie das Zeitlimit zu ändern. Sämtliche Entscheidungen diesbezüglich werden vom Rennkomitee getroffen.

2.10. Streckenmarkierung

Alle Strecken werden ausreichend markiert.

3. TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

3.1. Teilnahme

Der Trail ist ein Rennen mit Einzelwertung.

Für die Teilnahme am Z101+ muss ein Ultra-Ergebnis (min. 100km und 5.000hm) aus den vergangenen beiden Jahren erbracht werden. Das Ergebnis muss spätestens vier Wochen vor Start eingereicht werden.

3.2. Mindestalter

Teilnahmeberechtigt sind alle Personen, die folgende Altersvoraussetzungen erfüllen:

„**Sprint**“: 14 Jahre und älter

„**Mountopolis Vertical**“: 14 Jahre und älter

„**MUZ14**“: 14 Jahre und älter

„**MUZ30**“: 18 Jahre und älter

„**RK50**“: 18 Jahre und älter

„**TUX070**“: 18 Jahre und älter

„**Z101+**“: 18 Jahre und älter

3.1.1 Ausnahmen

Der Organisator behält sich das Recht vor, über Ausnahmefälle zu entscheiden.

3.1.2 Elterliche Erlaubnis

Für Minderjährige wird eine schriftliche Erlaubnis der Eltern verlangt. Das entsprechende Formular steht zum Download auf der Website bereit und muss ausgefüllt und unterschrieben bei der Startnummernausgabe abgegeben werden.

4. WERTUNGSKATEGORIEN

	Sprint	Vertical	MUZ14	MUZ30	RK50	TUX070	Z101+
Herren Gesamt	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Herren M20	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Herren M30	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Herren M40	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Herren M50	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Herren M60+	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen Gesamt	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen W20	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen W30	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen W40	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen W50	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Damen W60+	✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Juniores 14 – 19 Jahre	✓	✓	✓				
Juniorinnen 14 – 19 Jahre	✓	✓	✓				

Es werden nur die Sieger*innen der jeweiligen Altersklassen geehrt. Falls in einer Kategorie weniger als fünf Teilnehmer*innen an den Start gehen, werden die Läufer*innen in der nächst, höheren Kategorie gewertet.

Die Junioren*innen Kategorien bleiben ungeachtet der Anzahl an Teilnehmern*innen bestehen.

5. ANMELDUNG

5.1. Anmeldegebühr

Die Registrierung erfolgt in verschiedenen Preiskategorien.

Die "Pay n 'Run" -Registrierung findet vor Ort am 03. und am 04.09.27 bis zu 30 Minuten vor dem Beginn des jeweiligen Rennens statt. Sollte das Rennen ausverkauft sein, ist eine Vor-Ort-Registrierung nicht mehr möglich. Die Informationen hierzu findet ihr auf unserer Website.

	Phase 1		Phase 2		Phase 3		Phase 4		Plätze Total
Trail	Plätze	Preis	Plätze	Preis	Plätze	Preis	Plätze	Preis	
Mountopolis Vertical	30	30 €	30	40 €	30	45 €	30	50 €	120
Sprint	100	30 €	80	45 €	80	50 €	40	55 €	300
MUZ14	75	40 €	100	50 €	100	60 €	125	70 €	400
MUZ30	100	65 €	125	75 €	150	85 €	225	100 €	600
RK50	125	85 €	150	95 €	150	115 €	175	130 €	600
TUX070	75	125 €	85	140 €	100	155 €	40	170 €	300
Z101	50	199 €	50	219 €	50	239 €	50	249 €	200
Mini-Ultraks	15 €								200

*plus Bearbeitungsgebühr: €0,60 + 4,2% pro Person

5.2. Begrenzte Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl für alle Strecken ist aus Gründen der Sicherheit limitiert. Die jeweilige maximale Teilnehmerzahl pro Strecke sind in 5.1 nachzulesen.

5.3. Änderung oder Stornierung der Teilnahme

5.3.1. Stornierung der Anmeldung

Im Falle einer Stornierung der Anmeldung haben Teilnehmende keinerlei Recht auf Rückerstattung, ungeachtet des Grundes.

5.3.2. Versicherung

Optional kann eine Versicherung bei der Online-Anmeldung abgeschlossen werden, die im Falle eines regelkonformen Rücktritts von der Teilnahme die Höhe der Anmeldegebühr abdeckt. Die Abwicklung erfolgt direkt über die Versicherung und nicht über den Organisator.

5.3.3. Übertrag auf das Folgejahr

Der Startplatz kann bis zum **23.08.2027** gegen eine Gebühr von 30€ über das Time2Win Profil auf das Folgejahr übertragen werden. Danach kann kein Übertrag mehr abgeschlossen werden. Der Startplatz kann nur einmalig übertragen werden. Auch ein bereits übertragener Startplatz ist von einer Rückerstattung ausgeschlossen.

5.3.4. Änderung Streckenauswahl

Die Streckenauswahl kann im Time2Win Profil bis zum **23.08.2027** gegen eine Gebühr von 20€ geändert werden. Im Falle eines Streckenwechsels muss die Differenz zwischen dem Preis zum Zeitpunkt der ersten Anmeldung und der aktuell am Tag des Wechsels geltenden Anmeldegebühr nachbezahlt werden. Sollte der anfänglich bezahlte Preis höher sein als die Anmeldegebühr für die neue Strecke nach dem Wechsel, hat der/die Teilnehmer*in keinerlei Anspruch auf Rückerstattung. Bei ausverkauften Strecken kann ein Wechsel nicht garantiert werden.

5.3.5. Absage des Rennens

Sollte das Rennen vom Organisator aus anderen Gründen als aus Sicherheitsgründen oder aufgrund höherer Gewalt abgesagt werden, wird den Teilnehmer*innen die Anmeldegebühr erstattet.

Falls das Rennen vom Organisator aus Sicherheitsgründen oder aufgrund von höherer Gewalt abgesagt wird, kann den Teilnehmer*innen die Anmeldegebühr nicht rückerstattet werden. Es wird darauf hingewiesen, dass im Falle einer Änderung der Strecke oder einer Unterbrechung aus Sicherheitsgründen (insbesondere bei schlechten Witterungsbedingungen) oder aufgrund höherer Gewalt, keine Rückerstattung erfolgt.

5.4. Leistungen

Jede*r angemeldete Teilnehmer*in hat Anspruch auf folgende Leistungen:

- Startnummer mit Zeitmessung
- Verpflegung während des Rennens sowie im Ziel
- Warmes Runners Meal
- Gepäckaufbewahrung
- GPS-Tracking per Smartphone
- Medaille
- Dusche

Für alle nicht genannten Leistungen müssen die Teilnehmer selbst aufkommen (insbesondere Transport, Unterkunft und sonstige Verpflegung).

6. AUSRÜSTUNG

6.1. Pflichtausrüstung

Eine Pflichtausrüstung gibt es nur beim Z101 und dem TUX070.

Die Ausrüstung wird vor dem Start überprüft. Teilnehmer*innen mit unvollständiger Pflichtausrüstung dürfen nicht starten.

Z101+ – BASIC KIT (immer mitzuführen)

- Laufweste
- Mobiltelefon (immer eingeschaltet)
- zusätzliches Mobilgerät (Uhr, Navigationsgerät oä)
- Ausweisdokument
- Softflasks (mind. 3x0,5l)
- Nahrungsvorrat (z.B. Gels/Riegel)
- Stirnlampe mit Ersatzbatterie
- Rettungsdecke (mind. 1,40m x 2m)
- Pfeife
- Erste-Hilfe-Set (inkl. elastischem Verband mind. 200cm x 4cm (kein Tape!))
- Warme Kleidung (Langarmschicht, lange Hose oder Beinlinge, Handschuhe)
- Wasserdichte Jacke (mit Kapuze und versiegelten Nähten)
- Nummernband (Startnummer sichtbar tragen)
- GPS-Tracker (wird vom Veranstalter vor dem Start zur Verfügung gestellt)

Z101+ HOT WEATHER KIT (bei Hitze verpflichtend)

- Sonnenkappe/Kopfbedeckung
- Sonnencreme
- Sonnenbrille (UV400)
- Elektrolyte/Salz

Z101+ COLD WEATHER KIT (bei Kälte/Schlechtwetter verpflichtend)

- Midlayer (zweite Isolationsschicht z.B. Fleece oder dünne Daune)
- Wasserdichte Überhose
- Warme Mütze
- Warme Handschuhe (keine dünnen Laufhandschuhe)
- Spikes

TUX070 – BASIC KIT (immer mitzuführen)

- Laufweste
- Mobiltelefon (immer eingeschaltet)
- Ausweisdokument
- Softflasks (mind. 2x0,5l)
- Nahrungsvorrat (z.B. Gels/Riegel)
- Stirnlampe
- Rettungsdecke (mind. 1,40m x 2m)
- Pfeife
- Erste-Hilfe-Set (inkl. elastischem Verband mind. 200cm x 4cm (Kein Tape!))
- Warme Kleidung (Langarmschicht, lange Hose oder Beinlinge, Handschuhe)
- Wasserdichte Jacke (mit Kapuze und versiegelten Nähten)
- Nummernband (Startnummer sichtbar tragen)

TUX070 HOT WEATHER KIT (bei Hitze verpflichtend)

- Sonnenkappe/Kopfbedeckung
- Sonnencreme
- Sonnenbrille (UV400)
- Zusätzliche Softflask
- Elektrolyte/Salz

TUX070 COLD WEATHER KIT (bei Kälte/Schlechtwetter verpflichtend)

- Midlayer (zweite Isolationsschicht z.B. Fleece oder dünne Daune)
- Wasserdichte Überhose
- Warme Mütze
- Warme Handschuhe (keine dünnen Laufhandschuhe)
- Spikes

Alle Teilnehmenden (TUX070 / Z101+) werden beim Race Briefing vor Ort darüber in Kenntnis gesetzt, welches Kit (HOT WEATHER / COLD WEATHER) beim Rennen mitgeführt werden muss.

Für alle anderen Strecken gilt: Den Teilnehmenden ist es selbst überlassen, was sie für das Rennen mitnehmen. Es wird jedoch dringend empfohlen, den Wetterbericht zu studieren, um den meteorologischen Gegebenheiten entsprechend an den Start zu gehen. Der Wetterbericht wird am Abend vor dem Rennen veröffentlicht. Zudem sollte man ein Mobiltelefon, Langarm-Shirt und Rettungsdecke sowie einen Softcup dabei haben.

6.2. Stöcke

Stöcke sind auf allen Strecken zugelassen. Wird mit Stöcken gestartet, müssen diese während des gesamten Rennens – von Start bis Ziel – mitgeführt werden. Ein Zurücklassen oder Weitergeben der Stöcke unterwegs ist nicht gestattet.

6.3. Kopfhörer

Aus Sicherheitsgründen sind In-Ear-Kopfhörer sowie Noise-Cancelling-Kopfhörer verboten. Knochenschall-Kopfhörer, die Umgebungsgeräusche nicht unterdrücken, werden geduldet.

Alle Teilnehmenden sind verpflichtet, akustische Signale – insbesondere Notrufe, Hilferufe oder Pfeifsignale – jederzeit wahrnehmen zu können. In Notfällen ist entsprechende Hilfe zu leisten.

6.4. No-Cup-Policy

Aus Gründen der Nachhaltigkeit werden keine Einwegbecher an den Verpflegungsstationen ausgegeben. Wir bitten alle Läufer*innen, einen eigenen Soft-Cup oder eine Trinkflasche mitzunehmen. Ohne eigenes Behältnis hat der/die Läufer*innen kein Recht auf Getränke an den Verpflegungsstationen. Becher können bei der Anmeldung oder an der Startnummernausgabe erworben werden.

7. RENNREGELN

7.1. Zeitmessung

Alle Strecken werden im Massenstart gestartet. Bei sehr hoher Teilnehmerzahl behält sich der Veranstalter vor, das Rennen gestaffelt zu starten. Die Zeitmessung beginnt mit Übertritt der Startlinie.

7.2. Tragen der Startnummer

Jede*r Teilnehmer*in muss seine Startnummer während des gesamten Rennens gut sichtbar (Nummer und ggf. Sponsor) auf der Brust, am Bauch oder am Oberschenkel tragen.

Mit der Startnummer erhalten die Teilnehmer*innen Verpflegung an den Verpflegungspunkten, medizinische Versorgung und Zugang zu den für die Läufer*innen reservierten Zonen und Einrichtungen (Gepäckaufbewahrung, Duschen, etc.).

7.3. Verhalten auf der Strecke

Die Teilnehmer*innen verpflichten sich, alle Regeln und Anforderungen, die aus den Bestimmungen des vorliegenden Reglements und seiner Anhänge hervorgehen, sowie die Richtlinien und Anweisungen des Rennkomitees zu befolgen.

Folgende Regeln sind insbesondere zu befolgen:

- Gels und Riegel sind mit der Startnummer zu beschriften.
- Alle Teilnehmer*innen müssen den Streckenmarkierungen folgen.
- Die Teilnehmer*innen treffen – unabhängig von ausdrücklichen Regeln oder Anweisungen – die nötigen Vorkehrungen aufgrund der Streckenverhältnisse und Witterungsbedingungen, um sich selbst, andere Teilnehmer*innen, Organisationsvertreter oder Dritte auf der Strecke nicht in Gefahr zu bringen.
- Die Teilnehmer*innen müssen Personen in Gefahr oder Verunglückten helfen und jeden Unfall dem Rennkomitee bzw. einem offiziellen Helfer auf der Strecke sofort telefonisch melden.
- Die Teilnehmer*innen müssen den Weg freimachen und andere überholen lassen.
- Die Teilnehmer*innen haben die Umwelt zu schützen – es dürfen keinerlei Abfälle auf der Strecke hinterlassen werden.
- Jegliche Form physischer Unterstützung (anschieben, ziehen, tragen, ...) eines Läufers/ einer Läuferin ist verboten.

7.4. Aufgabe oder Disqualifikation

Ein*e Läufer*in, die oder der während des Rennens Probleme hat, kann aus freien Stücken aufgeben oder auf Entscheidung des Rennkomitees aus dem Rennen genommen werden.

Ein*e Teilnehmer*in darf nur an einem Kontrollpunkt (Streckenposten) aufgeben – dies gilt nicht im Falle einer Verletzung. Er/Sie hat in diesem Fall den Anweisungen des Rennkomitees zu folgen.

Jede*r Teilnehmer*in, die oder der das Zeitlimit nicht einhält, wird disqualifiziert und muss den Anweisungen des Rennkomitees folgen.

7.5. Kampf gegen Doping

Der Organisator verlangt von den Teilnehmer*innen die Integrität und den ethischen Aspekt des Sports zu wahren. Den Teilnehmer*innen ist jegliche Form von Doping untersagt. Als Referenz dient die zum Zeitpunkt des Rennens aktuelle Verbotsliste der Welt-Anti-Doping-Agentur WADA (verbotene Substanzen und Methoden in Wettkämpfen, vgl. <https://www.wada-ama.org/en/content/what-is-prohibited>).

Der Organisator behält sich das Recht vor, Anti-Doping-Kontrollen durchzuführen. Die Teilnehmer*innen erklären sich bereit, sich diesen gegebenenfalls zu unterziehen.

7.6. Strafen

7.6.1. Allgemeines

Im Falle eines Regelverstoßes von Athlet*innen wird eine Strafe verhängt.

Sämtliche Entscheidungen in Bezug auf Strafen werden vom Rennkomitee getroffen und können nicht angefochten werden.

7.6.2. Strafenübersicht

Regelverstoß	Verhängte Strafe
• Nichtbefolgung der Sicherheitsanweisungen des Rennkomitees • positiver Dopingtest	• Disqualifizierung
• sonstige Verhaltensweisen, die gegen die Regeln oder die Anweisungen verstoßen	• fünf Strafminuten pro Verstoß (kumulierbar) • Disqualifizierung bei schweren Verstößen • Ausschluss aus Wertung möglich (kein Preis, etc.)

7.7. Einspruch

Eventuelle Einsprüche haben spätestens 15 Minuten nach Zieleinlauf des/der Teilnehmers/Teilnehmerin schriftlich beim Rennkomitee zu erfolgen. Danach ist kein Einspruch mehr möglich.

Beim Einreichen eines Einspruchs muss eine Kautions in Höhe von EUR 50,- hinterlegt werden. Diese wird erstattet, wenn dem Einspruch stattgegeben wird. Falls der Einspruch abgewiesen wird, behält der Organisator die Kautions.

Der Entscheid des Rennkomitees bezüglich eines Einspruchs kann nicht angefochten werden.

8. RESULTATE UND PREISVERLEIHUNG

8.1. Resultate

Nach Verkündung der Resultate wird eine Klassifizierung nach Kategorien aufgestellt und auf der Website des Rennens veröffentlicht.

Bei frühzeitigem Abbruch des Rennens wird die Klassifizierung nach Reihenfolge und Zeit des Eintreffens der Teilnehmer*innen am letzten Kontrollpunkt erstellt.

8.2. Preisverleihung

Die Preisverleihung für alle Strecken findet vor Ort statt. Die genaue Zeit wird frühzeitig auf der Website bekanntgegeben. **In den Alterklassenwertungen werden ausschließlich die Sieger*innen geehrt.**

9. ORGANISATION UND RENNKOMITEE

9.1. Organisation

Das Rennen Mayrhofen Ultraks Zillertal wird von der Jacaranda Sport Consulting GmbH, München organisiert.

9.2. Rennkomitee

9.2.1. Zusammensetzung

Das Rennkomitee wird vom Organisator ernannt und besteht aus vier Personen. Offizielle Vertreter wie Bergführer, Ärzte und freiwillige Helfer auf der Rennstrecke gelten als Vertreter des Rennkomitees.

9.2.2. Kompetenzen

- Leitung des Rennens, insbesondere Änderung oder Unterbrechung des Programms oder der Strecke
- Durchsetzung des Reglements
- Funktion als Jury im Falle eines Einspruchs
- Entscheidung über Punkte, die das vorliegende Reglement nicht beinhaltet, falls es die Umstände erfordern.

10. HAFTUNG UND VERSICHERUNG

Jede*r Teilnehmer*in muss persönlich gegen Unfälle und sonstige Schäden versichert sein. Der Organisator haftet nicht für die Rettungskosten im Falle eines Unfalls.

Sollte dies im Interesse der verunglückten Person und erforderlich sein, wird die offizielle Bergrettung alarmiert. Letztere übernimmt ab diesem Zeitpunkt die Leitung des Rettungseinsatzes mithilfe der nötigen Mittel, einschließlich Helikopter. Die gerettete Person muss für die entstandenen Kosten aufkommen und sich ebenfalls selbst um die Rückkehr vom Ort der Evakuierung kümmern. Der/die Teilnehmer*in ist selbst dafür verantwortlich, den Fall rechtzeitig und regelkonform seiner Versicherung zu melden.

Muss der Organisator die Kosten für eine Rettungsaktion direkt begleichen, so sind diese dem Organisator vom Teilnehmer bzw. seiner Versicherung zurückzuerstatten.

11. RECHTSVORSCHRIFTEN

Die Teilnahme am Rennen erfolgt auf die alleinige Verantwortung des Läufers. Er verzichtet darauf, jegliche Ansprüche dem Organisator gegenüber geltend zu machen, unabhängig vom erlittenen oder verursachten Schaden.

Im Falle eines Unfalls ist jegliche Haftung des Organisators und aller an der Organisation beteiligter Personen oder Einheiten ausgeschlossen. Das gilt insbesondere, aber nicht beschränkt, für Organe und Angestellte des Organisators, Auftragnehmer, Vertragspartner, Helfer (einschließlich freiwilliger Helfer), im größtmöglichen durch das anwendbare Recht gestatteten Umfang.

Jeder Teilnehmer gewährt dem Organisator sowie seinen Berechtigten, Partnern und Medien das Recht, Bilder und audiovisuelle Aufzeichnungen des Rennens inklusive der Vorbereitungsphase und der Zeit nach dem Rennen, auf denen der Teilnehmer zu sehen ist und die im Rahmen der Mayrhofen Ultraks aufgenommen wurden, in allen Medien (einschließlich Promotions- und/oder Werbematerial) weltweit und ohne Zeitbegrenzung zu verwenden.

Die Teilnahme am Rennen gewährt den Teilnehmern keinerlei Ansprüche auf die Nutzung des Rennens zu Werbe- oder Geschäftszwecken. Jegliche Kommunikation bezüglich der Veranstaltung, sowie die Verwendung von Bildern der Veranstaltung sind untersagt, vorbehaltlich einer schriftlichen Genehmigung des Organisators, der die Bedingungen für diese festlegt.

„Mayrhofen Ultraks Zillertal“ ist eine eingetragene Marke.

München, Oktober 2026
Der Veranstalter